Objekt: Sesterz zur consecratio der

Faustina minor

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Antikensammlung,

Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen

Inventarnummer: MK 7879

Beschreibung

Während hellenistische Herrscher schon zu Lebzeiten göttliche Verehrung erfahren konnten, wurden die römischen Kaiser und Kaiserinnen erst nach dem Tod zum "divus" bzw. zur "diva" erhoben. Auf der Rückseite des von Marc Aurel herausgegebenen Sesterzes ist dargestellt, wie Faustina minor von einem Pfau emporgetragen wird; die Umschrift "consecratio" (Vergötterung) unterstreicht die Szene.

[Nina Willburger]

Grunddaten

Material/Technik: Bronze

Maße: D. 34 mm, G. 23,73 g

Ereignisse

Hergestellt wann 176 n. Chr.

wer

wo Rom

Gefunden wann

wer

wo Bad Cannstatt (Stuttgart)

Beauftragt wann

wer Mark Aurel (121-180)

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Faustina minor (120-175)

WO

Schlagworte

- Antike
- Antikensammlung
- Münze
- Pfau
- Porträt
- Sesterz
- Zahlungsmittel

Literatur

• Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1930): Roman Imperial Coinage, Bd. III: Antoninus Pius to Commodus. London, Nr. 1702.